



## Fortbildung

### Die haptische abdominale Untersuchung

Die Durchführung der Leopold Manöver oder haptischen abdominalen Untersuchung stellt einen wichtigen Bestandteil der Hebammenarbeit dar. Sie ist nicht nur ein Instrument zur Ermittlung der kindlichen Lage, seiner Stellung, Haltung sowie Einstellung zum mütterlichen Becken – sie ermöglicht auch eine Festigung der Kernkompetenz von Hebammen, die in der Schwangerenvorsorge und Geburtshilfe tätig sind.

#### **Inhalt:**

Betrachtung des Leistungsspektrums der abdominalen Untersuchung und Beurteilung der daraus folgenden Management-Empfehlungen zur weiteren Schwangerenbetreuung und Geburtsleitung durch die Hebamme und/oder den Arzt.

#### **Lernziele:**

- Erfassen der die Geburtsdynamik beeinflussenden Faktoren mit Hilfe der haptischen Untersuchung
- Haptische Erfahrung und neurobiologische Kenntnisse am Beispiel der Dreidimensionalität in der Schwangerschaft und bei der Geburt
- Die Kenntnisvermittlung unter Hebammen: Vom Lernen zum Lehren – Weiterreichen von Wissen und Erfahrung durch korrektes Anleiten
- Schwangerenbetreuung und Geburtshilfe durch die Hebamme zur Stärkung von Frauengesundheit und bindungsorientierter Mutterschaft
- Zufriedenheit und Sicherheit in der Berufsausübung durch Erlangen von Professionalität

#### **Methodik / Didaktik:**

Fachvortrag, Power-Point-Präsentation, Lerngespräche

#### **Referentin:**

Sigrid Kopp, Hebamme MSc